

# Kranz und Mötz erfolgreich

## ADAC Automobilslalom Youngster-Cup 2009

**HOMBERG/EFZE.** Zu einer Doppelveranstaltung trafen sich die Teilnehmer des Automobilslalom Youngster-Cup des ADAC Hessen-Thüringen in der ehemaligen Ostpreußenkaserne in Homberg/Efze. Der dortige Club hatte für die erste Veranstaltung einen 1,1 km langen Parcours und für die zweite Veranstaltung eine 1,3 km lange Strecke aufgebaut. Wie immer, standen drei Renault Clios mit 75 PS in Rennausstattung zur Verfügung. Die Parcours waren nicht nur lang, sondern stellten an die Aktiven aufgrund unterschiedlicher Bodenbeläge und der speziellen Aufga-

ben recht hohe Anforderungen. Mit jeweils fehlerfreien Fahrten in beiden Veranstaltungen gelang es in der Klasse der „Einsteiger“ dem Wolfhager Tobias Kranz und dem Fuldabrücker Lennart Mötz je einmal Platz eins beziehungsweise Platz zwei herauszufahren. In der Klasse der „Rookies“ war auch der Wolfhager Fabian Schulz fehlerfrei unterwegs, was in beiden Veranstaltungen mit Platz vier belohnt wurde.

Die nächste Doppelveranstaltung findet am Samstag, 23. Mai, ab 9 Uhr in der ehemaligen Kaserne in Fuldata-Rothwesten statt. (pk)

## Ergebnisse

**ADAC Automobilslalom Youngster-Cup 2009** (Platzierung, Name, Verein (E = Emstal, W = Wolfhagen), Gesamtfahrzeit, enthaltene Strafsekunden):

1. Veranstaltung:

**Einsteiger 16 bis 18 Jahre (14 Teilnehmer):**

1. Tobias Kranz, W, 3:14,36 (0); 2. Lennart Mötz, E, 3:15,36 (0); 3. Maik Walter, RAC Borken, 3:18,71 (3).

**Rookies 19 bis 23 Jahre (9 Teilnehmer):**

1. Tobias Voll, MSC Homberg, 3:11,95 (0); 2. Dominic Etter, VFM e.V., 3:14,74 (0); 3. Tim

Eichwald, MSC Wartturm, 3:18,83 (0); 4. Fabian Schulz, W, 3:21,51 (0).

2. Veranstaltung:

**Einsteiger 16 bis 18 Jahre (14 Teilnehmer):**

1. Lennart Mötz, E, 3:22,04 (0); 2. Tobias Kranz, W, 3:24,18 (0); 3. Florian Löffler, MSC Homberg, 3:31,57 (0).

**Rookies 19 bis 23 Jahre (9 Teilnehmer):**

1. Tobias Voll, MSC Homberg, 3:23,15 (0); 2. Dominic Etter, VFM e.V., 3:24,99 (3); 3. Thorsten Wentow, ASC Melsungen, 3:27,15 (6); 4. Fabian Schulz, W, 3:30,01 (0). (pk)